

Es lebe die internationale Solidarität mit dem gerechten Kampf der Menschen in Afghanistan!

Am 15. August 2021, mit dem Einmarsch der Taliban in die afghanische Hauptstadt Kabul und dem Zusammenbruch des US-Marionettenregimes, fand die 20-jährige militärische Besetzung des Landes durch den US-Imperialismus und seine NATO-Verbündeten ein abruptes und chaotisches Ende. Der völlige Zusammenbruch der Marionettenregierung und des afghanischen Militärs, das von den USA und Großbritannien ausgebildet und bis an die Zähne bewaffnet wurde, ermöglichte es den Taliban, das Land rasch zu übernehmen und einen geordneten Abzug der US-Truppen und des US-Personals zu verhindern. Die Taliban haben Waffen, Munition und Maschinen im Wert von Milliarden von Dollar beschlagnahmt, die die afghanischen Truppen und das US-Militär zurückgelassen haben.

Das Scheitern des US-Imperialismus in Afghanistan nach 20 Jahren Besetzung und Krieg ist in der Tat der Zusammenbruch des "Projekts für das neue amerikanische Jahrhundert" und hat weitreichendere Auswirkungen. Dies war ein Plan, um den Niedergang der globalen Vorherrschaft der USA mit militärischen Mitteln zu verhindern. Sie wurde als "Bush-Doktrin" bekannt, die es den USA erlaubt, unter dem Deckmantel "präventiver" Militäraktionen in imperialistisch beherrschte Länder einzumarschieren und sie zu besetzen und das Konzept des "endlosen Krieges" voranzutreiben. Die Invasion und Besetzung Afghanistans, die nur drei Wochen nach dem Terroranschlag vom September 2011 stattfand, wurde als "Krieg gegen den Terror" mit dem Ziel eingeleitet, "den Terrorismus zu beenden", "die Demokratie nach Afghanistan zu bringen" und "die Frauen zu befreien". Diese Strategie, die mit der Invasion in Afghanistan begann, wurde 2003 im Irak fortgesetzt und auf andere Länder in Nordafrika und Syrien ausgedehnt.

Die unsäglichen Verbrechen und Gräueltaten der USA, Großbritanniens und anderer imperialistischer Mächte und Reaktionäre in der Region haben nichts als Tod und Zerstörung über Afghanistan, den Irak und den Rest des Nahen Ostens und Nordafrikas gebracht. Sie hat islamisch-fundamentalistischen Terror, Bürgerkrieg und Instabilität entfacht und verbreitet. Sie hat den Zustrom von Millionen von Flüchtlingen aus diesen vom Krieg zerrissenen Ländern verursacht. Insbesondere in Afghanistan haben sich die Produktion und der Handel mit Drogen in diesem Zeitraum verdreifacht. Sie hat es nicht geschafft, diesen Ländern in irgendeiner Form "Demokratie" zu bringen, sondern hat stattdessen die reaktionärsten und rückständigsten Regime in der Geschichte der Region gestärkt und an die Macht gebracht. Neben der Ausweitung der Unterdrückung von Arbeitern, anderen werktätigen Massen und nationalen Minderheiten in der Region, sind Frauen heute das Ziel der schlimmsten Unterdrückung und Misshandlung.

Die Rückkehr der berüchtigten Taliban und die Erklärung der Bereitschaft anderer imperialistischer Mächte und regionaler reaktionärer Regime wie Russland, China, Iran, Türkei und Pakistan, die sich beeilen, das durch den Abzug der USA entstandene Vakuum zu füllen, sind ein klares Zeichen für die Zukunft der Menschen in Afghanistan.

Der faschistische türkische Staat mit der AKP und Präsident Erdogan an der Spitze hat eine lange Geschichte von volksfeindlichen Verbrechen und Gräueltaten im eigenen Land und in der Region. Er unterhält seit langem Verbindungen zu reaktionären islamisch-fundamentalistischen Kräften wie den Taliban, Al-Qaida und ISIS. Dies hat genannte Reaktionäre ausgebildet und bewaffnet und sie gegen die revolutionären und gerechten Kämpfe des Volkes in der Türkei, Syrien und anderen Ländern der Region eingesetzt. Bei jedem reaktionären Versuch und militärischen Abenteuer ist das türkische Regime jedoch auf den erbitterten Widerstand der revolutionären Kräfte des Volkes gestoßen.

Es ist offensichtlich, dass jegliches Gerede über Frieden und Stabilität in der Region nur eine Illusion ist. Solange der Imperialismus und die Reaktionäre weiter existieren und die Region beherrschen, kann es weder Frieden noch Stabilität geben.

Der Weg zu Freiheit, Demokratie und sozialer Befreiung für die Arbeiter und andere unterdrückte Völker Afghanistans, wie auch des übrigen Nahen Ostens, führt über den revolutionären Sturz aller reaktionären und abhängigen Regime an der Macht und den vollständigen Bruch des gesamten imperialistischen Systems. Wir stehen Schulter an Schulter mit dem afghanischen Volk in unserem gemeinsamen Kampf gegen den Imperialismus und alle Reaktionäre.

Es lebe die internationale Solidarität!

Nieder mit den Taliban und den Reaktionären in Afghanistan!

Nieder mit dem faschistischen Staat in der Türkei!

Nieder mit dem Imperialismus und allen Reaktionären!

Sieg für den demokratischen antiimperialistischen Kampf der Völker des Nahen Ostens!

**Kommunistische Partei der Türkei - Marxistisch Leninistisch
(TKP-ML)**

Internationales Büro

August 2021